



Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss

Datum: 28.10.2013 **Ort:** Friedrich-Loeffler-Straße 28
Sitzungsbeginn & -Ende : 20:19-22:24Uhr **Pause:**
Sitzungsleiter: Magalene Majeed **Protokoll:** Tino Reuter

Anwesende Mitglieder: Johanna Ehlers (Vorsitzende via Skype), Tino Reuter (Referent für Studium und Lehre, Vakanz für Fachschaften und Gremien), Cassandra Decker (Referentin für Gleichstellung & Studierende mit Kind, Vakanz Soziales), Magdalene Majeed (Referentin Veranstaltungen und studentische Kultur), Marie Bonkowski (Co-Referentin für Hochschulpolitik, politische Bildung und Antirassismus), Benjamin Schwarz (Referent für Hochschulpolitik), Madeleine Baumgart (Co-Referentin für Internationales), Antje Gärtner (Co-Referentin für Ökologie), Max Pröbsting (Co-Referent für Veranstaltungen und Sport), Till Lüers (Referent für Finanzen), Lars Schimanski (Co-Referent für Finanzen), Franziska Meier (Praktikantin), Denise Wauschkuhn (Praktikantin),

Entschuldigt: Ulrike Schlüter (Praktikantin), Franziska Schlichtkrull (Praktikantin), Jan Düwel (Praktikant)

Unentschuldigt: -

Verspätet: -

Gäste: Milos Rodatos (StuPa-Präsidium), Fabian Schmidt (StuPa), David Vössing (Moritz Medien)

Tagesordnung:

TOP 1 Formalia

TOP 2 Berichte und Organisatorisches

TOP 3 Demo Schwerin

TOP 4 24-h-VL

TOP 5 Beschlüsse und Projekte

TOP 6 Barrierefreiheit

TOP 7 Sonstiges

TOP 8 Interna

Sitzungsverlauf

1 TOP 1 Formalia

2

3 Der AStA ist mit zehn anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

4

5 Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

6

7 TOP 3 und TOP 6 werden getauscht.

8

9 Das Protokoll vom 30.09.2013 sowie vom 14.10.2013 wird einstimmig angenommen.

10

11

12 TOP 2 Berichte und Organisatorisches

13

14 Referent für Finanzen

15

16 Till hat den Co-Referenten für Finanzen eingearbeitet.

17 Er hat Anträge bearbeitet und Veranstaltungen abgerechnet. Er hat bei den Fachschaftsräten für die Demonstration in Schwerin geworben und dafür Fördergelder beantragt.

19

20 Co-Referent für Finanzen

21

22 Lars hat an Gesprächen mit den Fachsenschaftsräten zur Finanzierung der Busse für die Bildungsdemo teilgenommen, der FSK und der AG Demo beigewohnt. Weiterhin hat er einen Einblick in den Haushaltsausschuss des StuPa gewinnen können und das Büro am Montag 14-16 Uhr besetzt.

26

27 Referent für Hochschulpolitik

28

29 Benjamin bereitete die komplette Woche die Demonstration in Schwerin am 05.November vor. Er plante die Anreise, meldete die Demonstration an und führte weitere Organisatorische Aufgaben durch. Ebenfalls nahm er an der AG-Demonstration teil.

32

33 Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

34

35 Die Referentin hat sich mit ihrer Vorgängerin getroffen um Daten und wichtige Informationen auszutauschen. Neben den geregelten Arbeiten wie flyern in der alten Mensa, Beantwortung des alltäglichen E-Mail Verkehrs sowie der Übernahme von Sprechstunden hat die Referentin an den Sitzungen der AG-Demo teilgenommen. Für die Demonstration in Schwerin hat die Referentin die Unterlagen für die Pressekonferenz vorbereitet sowie eine Präsentation zur Mobilisierung ihrer Kommilitonen erstellt.

41

42 Referentin für Internationales

43

44 Die Referentin hat sich damit intensiv beschäftigt, den "Deutschen Länderabend" vorzubereiten und dazu Einzelheiten zu organisieren, Absprachen mit LEI, dem International Office, dem StuThe, der Band von Johann Putensen und Internen Unterstützern im Lektorat, Studienkolleg und Regenbogen-Projekt zu treffen. Sie hat außerdem Tandemlerngruppen für Deutsch-

48 Chinesisch und Deutsch-Arabisch organisiert und sich dazu mit dem FMZ abgesprochen. Für den
49 "Deutschen Länderabend" wurden darüber hinaus von ihr die Flyer und Plakate dafür gestaltet
50 und gedruckt.

51

52 **Referentin für Gleichstellung und Studierende mit Kind**

53

54 - Geflyert

55 - Bürozeit 2 Mal

56 - GT-AG-Treffen

57 - Telefonate und Emails bezgl. des Findens einer Lösung für die Raumproblematik von Rafal
58 Trocki (Rollstuhlfahrer)

59

60 **AStA-Vorsitzende**

61

62 Johanna hat wie immer ihr Mail Konto zu den verschiedensten Sachen abgearbeitet.

63 Sie hat einige Leute für die 24h angefragt.

64 Zudem hat Johanna die Stellungnahme zur Anhörung im Landtag geschrieben.

65

66 **Referentin für Hochschulpolitik, Politische Bildung und Anti-Rassismus**

67

68 Der Vortrag "Das Versteckspiel" hat stattgefunden und war mit 36 Studierenden verhältnismäßig
69 erfolgreich. Durch den sehr qualifizierten Referenten konnte Marie noch einiges an Input für ihre
70 Referatstätigkeit bekommen. Der Vortrag von Ibrahim wurde vorbereitet, der Raum reserviert,
71 Flyer bestellt und findet am 13.11. statt. Auch die Suche nach Wahlhelfern ist weiterhin ein
72 Thema, es werden weiterhin 4 gesucht. Auch fand eine Kontaktaufnahme mit den lokalen
73 antirassistischen Initiativen statt, um über die geplante NPD Demo in Friedland zu sprechen.

74

75 **Referentin für Ökologie**

76

77 Die Referentin hat in der vergangenen Woche, vor allem im botanischen Institut in der
78 Kinderklinik, sowie der Soldtmanstraße Werbung für die Demo am 5.11. verteilt und Dozenten
79 sensibilisiert und dazu aufgerufen, dass die Dozenten ihre Studenten in ihren Vorlesungen eine
80 Teilnahme an der Demonstration in Schwerin nahelegen. Diese Bestrebungen wurden im
81 botanischen Institut äußerst positiv aufgenommen und das Informationsmaterial des AStA fand
82 breite Verwendung dabei.

83 Des Weiteren hat die Referentin zusammen mit der Vorsitzenden, Magda und Till einen Antrag
84 zum Kauf eines Baumes im Universitätswaldes verfasst, der in der kommenden StuPa-Sitzung
85 gestellt werden soll. Mit diesem Antrag sollen die Bemühungen des AStAs und der
86 Studierendenschaft eine nachhaltige Waldbewirtschaftung einzuführen Nachdruck verleiht
87 werden und gleichzeitig dem Vorbildcharakter der studentischen Gremien gerecht werden.

88 Treffen bezüglich der Einführung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten fanden mit Monique Wölk,
89 Peter Rief und anderen statt. Der Antrag ist fertiggestellt und wurde im Rektorat eingereicht,
90 außerdem ist ein Strukturschema fertiggestellt worden. Die Referentin plant letzteres noch auf
91 der Homepage zu veröffentlichen.

92

93 **Referentin für Veranstaltungen und Studentische Kultur**

94

95 Magda hat im Wesentlichen mit an der Planung für die Demo in Schwerin gearbeitet. Es gab
96 dafür ein Treffen mit dem "Eventteam", wo das Rahmenprogramm für die Demo erstellt wurde.

97 Zudem hat sie an der AG Demo teilgenommen.
98 Desweiteren fanden Gespräche mit Interessenten für den AStA statt.
99 Außerdem hat sie an der Dienstberatung, an dem Vortrag das Versteckspiel und der FS
100 teilgenommen.

101

102 **Praktikantin Franziska**

103

104 Ich habe an der AG-Demo am Dienstag den 22.10.2013 teilgenommen und für die anstehende
105 Pressekonferenz am 29.10.2013 bei Frau Röhr einen Seminarraum organisiert. Außerdem habe
106 ich geflyert.

107

108 **Co-Referent für Veranstaltungen und Sport**

109

110 Max hat neben dem Tagesgeschäft folgende Tätigkeiten ausgeführt:

111 Er plante ein Futsal-, Volleyball- und ein Basketballturnier, um auch unter dem Semester Events
112 anbieten zu können.

113 Max schrieb potenzielle Referenten für die 24-Stunden-Vorlesung an.

114

115 **Referent für Fachschaften und Gremien**

116

117 Der Referent für Fachschaften und Gremien befasste ich mit der Wahlprüfung der Fachschaft
118 Geologie, stellte Tätigkeitsnachweise aus und erledigte verschiedene Büroarbeiten. Weiterhin
119 wurden verschiedene Anfragen per Mail beantwortet.

120

121 **StuPa-Präsidium**

122

123 Die Sitzung wurde vorbereitet. Weiter wurde die Finanzierung der Demo geklärt. Außerdem
124 haben wir geplant große Vorlesungen bezüglich der Demo zu bewerben.

125

126

127 **TOP 3 Barrierefrei**

128

129 Kassi: Ein Student kam in den AStA und erwähnte, dass er drei Veranstaltungen hat, welche nicht
130 barrierefrei sind und welche er als Rollstuhlfahrer nicht besuchen kann. Wir haben dann versucht
131 Ausweichveranstaltungen zu finden, was aber nicht funktionierte. Ich habe mich dann mit
132 verschiedenen Stellen der Universität auseinandergesetzt. Letztlich konnten wir bisher zwei
133 Veranstaltungen so umstellen, dass sie barrierefrei sind. Für die verbleibende Veranstaltung
134 verhandeln wir noch.

135

136 Antje: Wir haben jedoch die Zusage bekommen, dass sich Rief solcher Probleme persönlich
137 annimmt.

138

139

140 **TOP 4 24-Stunden-Vorlesung**

141

142 Magda: Wir haben einen Aufruf gestartet.

143

144 Tino: Wir haben in der letzten Zeit ein paar Zusagen bekommen und die Organisation befindet
145 sich in vollem Gange. Natürlich brauchen wir noch weitere Referenten, also bitte betreibt weiter

146 Werbung und spricht mit Menschen, damit wir die Veranstaltung wie geplant durchführen
147 können.

148

149

150 **TOP 5 Beschlüsse und Projekte**

151

152

153 **TOP 6 Demo Schwerin**

154

155 Benny: Es gibt ein kleines Problem bezüglich der Demo wegen der Abschlusskundgebung, da wir
156 diese auf Landesebene beantragen müssen. Die Busse sind gemietet und reserviert.

157

158 David: Für 500 Menschen?

159

160 Magda: Ja, bisher für 500.

161

162 Benny: Die beiden Bands sind auch sicher. Es ist extrem wichtig, dass wir viel Werbung in dieser
163 und der kommenden Woche machen.

164

165 Till: Wir waren bei den Fachschaftsräten und haben mit denen geklärt, wie sie die Demo
166 unterstützen können. Alle FSR haben zugesagt, dass sie über Facebook, ihre E-Mail-Verteiler
167 sowie in den Veranstaltungen Werbung für die Demo machen. Wir sollten ungefähr bisher eine
168 Unterstützung in Höhe von 7.200 Euro fest haben.

169

170

171 **TOP 7 Sonstiges**

172

173 Johanna: Ich wollte an den Termin vom 22-24. November erinnern, dass dann das Landes-Asten-
174 Treffen stattfindet. Wir müssten noch klären, dass wir Fahrzeug haben um dort hin zu kommen.

175

176

177 **TOP 8 Interna**

178

179 Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

180

181

182 **Die Sitzung wird um 22:24 Uhr geschlossen.**

▪ Gefasste Beschlüsse im Wortlaut
1. X
2. X
Vom AStA bestätigt am: 18.11.2013

